



Der Zwischenbericht 2015/Schlussbericht zum Entwicklungsprogramm PAUL ist zu Ihrer Information beigelegt. Der Bericht ist auch im Internet unter www.eler-paul.rlp.de und www.eler-eulle.rlp.de der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Europäische Kommission wird ausgewertete Unterlagen der Mitgliedstaaten ebenfalls im Internet veröffentlichen.

Ich weise insbesondere auf folgende Aspekte hin:

- Der Zwischenbericht 2015/Schlussbericht verdeutlicht, dass die Umsetzung des Entwicklungsprogramms PAUL insgesamt positiv verlaufen ist. Bis Ende 2015 wurden mit rd. 274,58 Mio. € 99,7% der ELER-Mittel verausgabt. Die sogenannte n+2-regel hat es ermöglicht, noch bis Ende 2015 Vorhaben im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL der EU-Förderperiode 2007-2013 zu fördern.
- Das rheinland-pfälzische Entwicklungsprogramm PAUL wurde durch die Europäische Kommission am 24. Oktober 2007 vom EU-Ausschuss für ländliche Entwicklung (Rural Development Committee - RDC) angenommen und von der Europäischen Kommission am 23. November 2007 genehmigt.
- Mit insgesamt sieben Änderungsanträgen wurde das Entwicklungsprogramm PAUL in einem konstruktiven Dialog mit den Wirtschafts- und Sozialpartnern des PAUL-Begleitausschusses kontinuierlich weiterentwickelt und den Bedarfen der Landwirtschaft und des ländlichen Raums in Rheinland-Pfalz angepasst.
- Derzeit wird die Ex post-Bewertung zum Entwicklungsprogramm vom Institut für Ländliche Strukturforchung (IfLS) erstellt. Sie wird spätestens am 31. 12.2016 bei der Europäischen Kommission eingereicht. Auch die Ex post-Bewertung wird mit dem Begleitausschuss diskutiert und nach dessen Zustimmung veröffentlicht.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

Andy Becht
Staatssekretär

Anlage: Zwischenbericht 2015/Schlussbericht zum Entwicklungsprogramm PAUL